

# Ein „Dauborner“ eingeschenkt

Fußball-Kreisoberliga: SG Hintermeilingen/Ellar erntete bei der FSG Dauborn/Neesbach eine Tracht Prügel

Die SG Hintermeilingen/Ellar hat im Meisterschaftsspiel bei der FSG Dauborn/Neesbach mit 1:4 eine gehörige Tracht Prügel bezogen. Zwar führen die Westwälder die Tabelle noch an, aber Dauborn/Neesbach als auch der SC Offheim (1:1 in Elz) sind nur noch einen Punkt hinter dem Spitzenreiter.

**Limburg-Weilburg.** Hinter den führenden drei Mannschaften hat sich der SC Offheim dank eines 1:1 beim SV Elz noch im Führungstrio positioniert. Ebenso wie der FCA Niederbrechen, der kurz vor der Kirmes ein 2:0 gegen die SG Kirberg/Ohren gelandet hat. Wenn man unterstellt, dass die SG Weinbachtal ihr ausstehendes Spiel gewinnt, ist sie mit dem FCA punktgleich. Das für gestern angesetzte Spiel bei der SG Hausen/Fussingen/Lahr 2 ist schon während der Woche abgesagt worden. Ein Desaster erlebte Gruppenliga-Absteiger SG Kubach/Edelsberg. Die Elf von der Oberlahn unterlag dem FC Dorndorf 1:4 und hat es nicht für nötig gehalten, einen Bericht an die NNP innerhalb der gesetzten Frist zu übermitteln. Die TuS Lindenhöhlenhaus unterdessen den TuS Laubuseschbach dank eines 1:0-Erfolges über die gleiche Mannschaft überflügelt. Die höchste Tagesniederlage landete die Hessenliga-Reserve des RSV Würges. Die Elf aus dem Taunus unterlag bei der TuS Löhnberg mit 2:6. Noch während der Woche waren die Lindenhöhlenhausener mit 0:1 beim FC Dorndorf unterlegen. Der VfR Niedertiefenbach trennte sich ebenfalls schon in der vergangenen Woche gegen den VfL Eschhofen 2:2 und ist Tabellenvorletzter. **bb**

**SV Elz – SC Offheim 1:1 (0:1).** Die erste halbe Stunde verlief ohne jeglichen Elan beider Seiten. Dann begannen die Gäste mehr und mehr das Heft in die Hand zu nehmen und nachdem Schlitt die erste hochkarätige Chance vergeben hatte, traf Heibel zum 0:1. Bei den Elzern hingegen kam auch noch Pech dazu, nachdem Tondera im Strafraum zu Fall gebracht wurde, blieb die Pfeife des Schiedsrichters aus unerklärlichen Gründen stumm. In der zweiten Halbzeit erzielte wiederum Tondera dann dennoch den Ausgleichstreffer, diesmal per Freistoß. Auf der Gegenseite hatte der SC auch eine gute Freistoßchance durch Schmitz, die Wagner per Glanzparade parierte. Zum Ende hin wurden die Gastgeber immer spielbestimmender in Verbindung mit zahlreichen Tormöglichkeiten. Der Führungstreffer blieb gerechlicherweise jedoch beiden Mannschaften verwehrt.

**SV Elz:** A. Wagner, T. Wagner, Schmidt, Peters, M. Zimmer, Heimbücher (30. Tondera), Hieronymus, Theis, Hirt, Balmert, D. Häckel – **SC Offheim:** Ries, Schmitz, Schneider, Müller, Kutscheldt, Tektas, Schmidt, Bräunche, Schlitt, Heibel, Simon – **SR:** Erb (Medenbach) – **Tore:** 0:1 Heibel (38.), 1:1 Tondera (50.) – **Zuschauer:** 88. **VfR Niedertiefenbach – VfL Eschhofen 2:2 (1:2).** Niedertiefenbach versuchte von Beginn an die Gäste zu pressen und so unter Druck zu setzen. Schoth hatte nach Flanke

von Heymann die Führung auf dem Kopf, doch sein Aufsetzer sprang über den Kasten. Eschhofen nutzte seine erste Torchance eiskalt aus. Nach einem Freistoß köpfte Manuel Leukel frei stehend zum 0:1 ein. Die Einheimischen zeigten sich von dem Rückstand unbeeindruckt und kamen durch einen herrlichen Volleytreffer von Oliver Keul zum Ausgleich. In der Nachspielzeit der ersten Hälfte nutzten die Gäste auch ihre zweite Tormöglichkeit zur erneuten Führung. Nach einem missglückten Abwehrversuch von Keul landete die Kugel mehr zufällig vor den Füßen von Thomas Steioff, der zum 1:2 einschoss. Als der häufig überhastet attackierte Stefan Mateos nach gut einer Stunde verletzt das Feld verlassen musste, kam es zu einem kleinen Bruch im Spiel des VfR. Trotzdem gelang Frank Müller nach einem Konter über Schoth der verdiente Ausgleichstreffer. Kurz zuvor hätte Björn Zell alles klar machen können, aber die Latte verhinderte das 1:3. In der Schlussphase riskierte keine Mannschaft mehr alles und so trennte man sich mit einem leistungsgerechten Remis.

**Niedertiefenbach:** Graulich, Jeuck, Noll, Müller, Steigerwald, Keul (74. Schwarz), Lanois, Mateos (63. Gräf), Schoth, Heymann, Sarges – **Eschhofen:** Klatt, Glaubens, Biehl, Subasi, Stiller, Wissenbach, Horst, Leukel, Steioff (68. Born), Zell (71. Krmeck), Jung – **SR:** Selim Karaca (Türk Gücü Wetzlar) – **Tore:** 0:1 Manuel Leukel (9.), 1:1 Oliver Keul (13.), 1:2 Thomas Steioff (45.), 2:2 Frank Müller (63.) – **Zuschauer:** 110.

**TuS Lindenhöhlenhaus – TuS Laubuseschbach. 1:0 (1:0).** Es war ein faires Spiel mit wenigen Höhenpunkten und beide Mannschaften haben sich im Laufe der 90. Minuten sehr neutralisiert. Die erste Chance von Laubuseschbach gab es in der 10. Minute durch einen Torwartfehler von Schmitt, aber der Ball prallte zum Glück für Lindenhöhlenhaus nur am Pfosten ab. In der 15. Minute wurde ein Foulelfmeter sicher verwandelt. In der 42. Minute hatte Laubuseschbach eine Großchance durch Schäfer der aber an Torwart Schmitt scheiterte. In der zweiten Halbzeit verlief es sehr neutral. Zwei Riesenchancen wurden durch Betz und Knoche freistehend vergeben, dass hätte die vorzeitige Entscheidung sein können. In den letzten zehn Minuten drängte Laubuseschbach noch auf das gegnerische Tor, aber der Kasten blieb sauber.

**Lindenhöhlenhaus:** S. Schmitt, Stein, Knoche, Belz (87. D. Schmitt), Otto, Rudolph, Simonis, Denk (70. Balmert), Edel, Reifenberg (60. Kaya), Rompel – **Laubuseschbach:** Müller, Zuth, Dalle (78. Kremer), Bender, Orter, Lehwalder, Nickel, Pauty, Göbel, Weißleder, Schäfer – **SR:** Diller (SV Hallgarten) – **Tore:** 1:0 Edel (15., Foulelfmeter) – **Zuschauer:** 90.

**TuS Löhnberg – RSV Würges II 6:2 (2:1).** Die Zuschauer kamen voll auf ihre Kosten. Eine taktisch klug eingestellte Lahneburger Elf überzeugte vor allen Dingen im zweiten Spielabschnitt mit schulfähig vorgetragenen Kontern gegen eine technisch versierte Gästeteufel, die im ersten Spielabschnitt die reifere Spielanlage zeigte. Das Konzept mit überfallartigen Kontern gegen die spielstarken Gäste

zum Erfolg zu kommen, ging letztlich auf. Nach der 1:0-Gasteführung nach glänzender Vorarbeit von Manuel Sztani war es Heiko Brands, der mühelos das 0:1 erzielte. Die Gastgeber waren davon wenig geschockt, erzielten durch Sascha Reitz in der 31. Minute den wichtigen Ausgleich und ein Volleyschuss kurz vor dem Pausenpfiff durch den agilen Capan Kiyak führte zur 2:1-Halbzeitführung. Löhnbergs glänzend aufgelegter Keeper Stefan Mickert vereitelte den Ausgleich der Gäste vor dem frei auftauchenden Stefan Michel praktisch mit dem Halbzeitpfiff. Nach Wiederbeginn der zweiten Spielhälfte scheiterte der aufgerückte Libero Gökhan Kayalier mit einem Kopfball am Pfosten. Nach einem Doppelschlag von Sascha Reitz und Maurice Zochert zum 4:1 überzeugten die Platzherren mit durchdachten Konterangriffen und phasenweise sehenswerten Kombinationsfußball. Die Gästeteufel resignierte in der Schlussphase zusehends und die Lahneburger schraubten das Ergebnis innerhalb von nur zwei Minuten durch Dariusz Thomas und Sascha Reitz auf zu 6:1. Garant des überzeugenden Löhnberger Heimerfolgs war erneut die Defensivabteilung, sowie eine geschlossene Mannschaftsleistung. Obwohl die Gäste von Beginn an die reifere Spielanlage an den Tag legten trafen sie heute auf Gastgeber, die taktisch klug agierten und letztlich mit blitzschnell vorgetragenen Kontern aus der Abwehr einen überzeugenden Heimsieg landeten. Die Zuschauer sahen eine abwechslungsreiche, technisch gute Begegnung und waren begeistert.

**TuS Löhnberg:** Mickert, Kayalier, Komorek, Fiedler, Zimmermann, Schmidt, Ibrahim Kiyak, Hänsel, Capan Kiyak (45. Zochert), Yildiz-Wagner (69. Thomas), Reitz (80. Jaromin) – **RSV Würges:** Weinrauch, Hassler (42. Zwiener), Grossmann (66. Feuerbach), Glasner, Wagner, Michel, Diehl (66. Borg), Urbatschek, Abbas, Brands, Sztani – **SR:** Avdan (Sportfreunde Friedrichsdorf) – **Tore:** 0:1 Heiko Brands (17.), 1:1 Sascha Reitz (31.), 2:1 Capan Kiyak (37.), 3:1 Maurice Zochert (54.), 4:1 Maurice Zochert (64.), 5:1 Dariusz Thomas (75.), 6:1 Sascha Reitz (77.), 6:2 Mohammad Abbas (88.) – **Zuschauer:** 60.

**FSG Dauborn/Neesbach – SG Hintermeilingen/Ellar 4:1 (1:0).** Die zahlreichen Zuschauer sahen von Anfang an ein sehr gutes Spitzenspiel zwischen zwei taktisch hervorragend eingestellten Mannschaften. Die ersten Möglichkeiten hatten Andreas Grossmann auf Seiten der FSG in der zweiten Minute und Raphael Heep in der vierten Minute. Danach verflachte die Partie zunächst, da beide Mannschaften aus einer sicheren Abwehr agierten und sich im Mittelfeld neutralisierten. In der 25. Minute war es dann Michel Metz der mit einem Volleyschuss knapp über das Tor zielte und Steffen Borbonus traf in der 30. Minute mit einem Weitschuss den Pfosten. Als alle schon mit dem 0:0 zur Pause rechneten, machte die Abwehr der Gäste einen folgenreichen Fehler, den Michel Metz eiskalt ausnutzte und zum 1:0 abstaubte. Nach der Pause entwickelten die Gäste zunächst mehr Druck, ohne aber das Tor der



Der Elzer Trainer Peter Henkes (großes Foto) und Jörg Rump sehen dem Spiel gegen Offheim skeptisch zu (großes Foto). Die Teams trennten sich 1:1. Auf dem kleinen Foto ist eine Szene festgehalten, in der es im Offheimer Strafraum lichterloh brannte. **Fotos: Bude**

Heimelf ernsthaft zu gefährden. Als dann Tobias Brühl mit Verdacht auf Gehirnerschütterung vom Platz musste, dachte jeder an einen Bruch im Spiel der Heimelf. Doch ein in dieser Höhe verdienter Sieg der FSG, die sich nun oben in der Tabelle festgesetzt hat. Schiedsrichter Kalyoncu hatte mit der fairen Partie über 90 Minuten keine Probleme und leitete das Spiel souverän.

**FSG Dauborn/Neesbach:** Klein, Jansen, Heil, Marcel Metz, Matthias Coester, Müller, Fischer, Brühl (53. Gereon Coester), Grossmann (Fallah-Noudgh 81.), Löffler, Michel Metz (88. Viehmann) – **SG Hintermeilingen/Ellar:** Seidel, Frederik Sehr, Raphael Heep (46. Franziskus Heep), Schardt, Stähler, Müller, Meurer, Benedikt Sehr (68. Zey), Borbonus, Oppen (75. Weimer), Pütz – **SR:** Kalyoncu (Viktoria

Kelsterbach) – **Tore:** 1:0 Michel Metz (45.), 2:0 Matthias Coester (65. Foulelfmeter), 3:0 Löffler (71.), 3:1 Schardt (76.), 4:1 Michel Metz (84.). **SG Kubach/Edelsberg – FC Dorndorf 1:4.** Ist Ärger über eine Niederlage Grund genug, die Presse und vor allem die am Spiel Beteiligten ganz einfach im Stich zu lassen und keinen Spielbericht der Zeitung zu übermitteln? Wie so viele Vereine aus dem Gebiet der Oberlahn hat die SG Kubach/Edelsberg die NNP nicht zeitnah informiert, obwohl es mehrere Versuche als auch ein Gespräch mit der zuständigen Pressesprecherin der SG gegeben hat. Tatsache ist, der FC Dorndorf hat drei Tore mehr geschossen als die SG und die Mannschaft in der Tabelle auch überflügelt. **bb**

**SV Elz – SC Offheim 2:2 (0:1).** In der ersten Halbzeit ein ausgeglichenes Spiel in dem Allendorf in Führung ging. Runkel vergab danach Chancen gleich mehrfach. Mehr als der Ausgleich gelang jedoch nicht. - **Tore:** 0:1 Reuss (3.), 1:1 Reichart (48.). - **Reserven:** 5:3.

# Paunescu macht den Sportclub Dombach glücklich

**Limburg-Weilburg.** In der Fußball-Kreisliga C1 musste Staffell sein Auswärtsspiel absagen, da nach Aussage des Pressesprechers viele Spieler entweder krank oder aber gesperrt sind. Der SC Dombach grüßt als Tabellenführer, da Heckholzhäuser nur zu einem Unentschieden gegen Gräveneck/Seelbach/Falkenbach kam. In der Kreisliga C2 kam es in der Kellerpartie zwischen den beiden noch sieglosen Mannschaften Werschauer SV und TuS Löhnberg 2 zu einer Heimmiederlage für Werschau, das damit immer noch auf den ersten Sieg wartet. **kdh**

## FUSSBALL-KREISLIGA C1

**SC Ennerich – SV Thalheim 1:1 (0:1).** Es war ein Spiel mit wenigen Höhen und vielen Tiefen. Ennerichs Offensive vergab gleich zwei Mal freistehend vor dem Tor. Florian Stöber (72.) und Constantin Stahl (88., beide Thalheim) sahen jeweils Gelb/Rot. - **Tore:** 0:1 Stahl (18.), 1:1 Roth (60.). - **Reserven:** 3:2.

**SV Münster – FC Rubin Limburg-Weilburg 1:0 (0:0).** Die erste Halbzeit ging an den SV Münster. Die Gäste hielten dagegen und ließen im ersten Abschnitt kein Tor zu. In der 75. Minute platzte der

Knoten und Halil Özdemir gelang der Siegtreffer. - **Tor:** 1:0 Özdemir (75.). - **Reserven:** 7:2.

**TuS Haintchen – TuS Staffell.** Dem TuS Staffell stand keine komplette Mannschaft zur Verfügung. Da einige Spieler krank und gesperrt sind, wurde die Partie abgesagt.

**SV Heckholzhäuser – FSG Gräveneck/Seelbach/Falkenbach 2:2 (1:2).** In einem schnellen und kampfbetonten Spiel gab der SV die frühe Führung aus der Hand

und lag trotz guter Chancen in Rückstand. Im zweiten Abschnitt sprang trotz Überlegenheit nur ein Treffer heraus und für den Gast ein glücklicher Punkt. Tobias Dahlen (FSG) sah Rot (65.) wegen Tätlichkeit. - **Tore:** 1:0 Jordan (5.), 1:1 Dahne (8.), 1:2 Anschutz (45.). 2:2 Lehmann (57., Handelfmeter). - **Reserven:** 0:0.

**SC Dombach – TuS Waldhausen 1:0 (0:0).** Ein Spitzenspiel der besonderen Klasse. Beide Seiten

schenkten sich nichts. Dombachs Torwart Roger Alraum stand mehr im Mittelpunkt als sein Gegenüber Timo Zipp. Nach der gelb/roten Karten für Christian Uhrig (59./D.) gelang der Heimelf in Unterzahl der viel umjubelte Siegtreffer. - **Tor:** 1:0 Paunescu (73.). - **Reserven:** 2:2.

**SG Gaudernbach/Hasselbach – FV Weilburg 3:1 (1:0).** Die Kombinierten waren leicht im Vorteil. Ein Remis wäre gerechter gewesen, doch die Heimelf nutzte ihre Chan-

cen besser. - **Tore:** 1:0 Bendel (35.), 2:0 Kakir (54.), 2:1 Retkoceri (63.), 3:1 Kakir (75.). - **Reserven:** 1:1.

**SV Arfurt – DJK SG Limburg 3:2 (2:1).** Ein letztlich verdienter Sieg in einer hektischen Partie. Zunächst gingen die Gastgeber verdient in Führung, die von Müseler noch vor der Pause wieder hergestellt wurde. Der Gast versuchte mit allen Mitteln zu einem Treffer zu gelangen, was ihm durch einen Handelfmeter dann auch gelang.

Kretsch (A.) sah dafür die rote Karte. - **Tore:** 1:0 Latsch (8.), 1:1 Gunkel (20.), 2:1 Müseler (40.), 2:2 Fuchs (82., Handelfmeter), 3:2 Latsch (89.). - **Reserven:** 0:2.

**FSV Runkel – SV Allendorf 1:1 (0:1).** In der ersten Halbzeit ein ausgeglichenes Spiel in dem Allendorf in Führung ging. Runkel vergab danach Chancen gleich mehrfach. Mehr als der Ausgleich gelang jedoch nicht. - **Tore:** 0:1 Reuss (3.), 1:1 Reichart (48.). - **Reserven:** 5:3.

## FUSSBALL-KREISLIGA C2

**SV Elz 2 – SC Offheim 2:2 (0:0).** Tore: Sascha Lang, Sebastian Sapel.

**Werschauer SV – TuS Löhnberg 2:1 (0:2).** - **Tore:** 0:1 Schnitzspahn (4.), 0:2 (38.), 0:3 beide Zacke (80.), 1:3 Türkoglu (83.).

**FSG Dauborn/Neesbach 2 – SG Hintermeilingen/Ellar 2:3 (1:2).** In einem ausgeglichenes Spiel nutzte die Heimelf ihre Chancen besser und siegte verdient. - **Tore:** 0:1 Klein, 1:1, 2:1, 3:1 alle Seidel.

**TuS Lindenhöhlenhaus 2 – TuS Laubuseschbach 2:1 (0:0).** Lindenhöhlenhaus dominierte die gesamte Partie und hätte höher gewinnen müssen. - **Tor:** 1:0 Brahm (65.). - **Reserven:** 3:1.



Ein unglücklicher Mensch an einem verregneten Samstag in Elz: Offheims Reservetorwart Ali Korkmaz nach dem 0:2. **Fotos: Bude**



Amin Fahad vom SV Elz 2 war in der C-Liga-Partie gegen den SC Offheim 2 ein Aktivposten bei der mit 2:0 siegenden Mannschaft. **Fotos: Bude**

# TuS Dehn nutzt die Chance

**Limburg-Weilburg.** Der TuS Dehn hat die Chance, Punkte auf den Tabellenführer Obertiefenbach gutzumachen, mit einem knappen 1:0-Erfolg gegen den Tabellenletzten aus Wilsenroth genutzt. Obertiefenbach kam während der Woche über ein 3:3 gegen den SV Erbach nicht hinaus und hat jetzt noch vier Punkte Vorsprung. **ck**

## FUSSBALL-KREISLIGA B

**TuS Aumenau – VfL Eschhofen 2:3 (4:1).** Der VfL glänzte nur in der Anfangsphase, als er auch verdient in Führung gegangen war. Doch dann spielte nur noch Aumenau und schoss ein Tor schöner als das andere. Zwar kamen die Eschhöfer noch zu zwei weiteren Treffern, doch diese konnten den hochverdienten TuS-Sieg nicht mehr in Frage stellen. - **Tore:** Brahm, Zanner, Sprenger, Azaryah 2, Dragesser, Malenkow sowie Litzinger und Meyer 2.

**SC Niederhadamar 2 – SG Nord 3:2 (2:0).** Der Sportclub bleibt weiter in der Erfolgsspur und nutzte die klaren Vorteile zu einer völlig verdienten 2:0-Pausenführung. Erst in der Schlussphase kam die SG etwas stärker auf und konnte durch einen Foulelfmeter noch auf 3:2 verkürzen. - **Tore:** 1:0 Lorkowski (10.), 2:0 Kaiser (26.), 2:1 Wunderlich (66.), 3:1 Lorkowski (70.), 3:2 Traundt (82., Foulelfmeter).

**SG Hangenmeilingen/Niederzeuzheim – Spvgg. Hadamar 2:2 (2:3).** Bis zur Pause war es ein recht ausgeglichenes Spiel, in dem die Kombinierten ein frühes 0:1 und einen zwischenzeitlichen 1:3-Rückstand gut verdauten und mit einem 2:3 in die Kabine gingen. Nach dem Wechsel versäumte es die Heimelf, die sich bietenden Chancen zu nutzen und musste in der 58. Minute den vorentscheidenden Treffer zum 2:4 hinnehmen. Die Gäste nutzten alle Möglichkeiten aus und gingen mit einem 6:2-Erfolg vom Platz. - **Tore:** 0:1 Rossmann (4.), 1:1 Wöstmann (10.), 1:2 Öztürk (13.), 1:3 Jasin (21.), 2:3 Habel (35.), 2:4 Nolle (58.), 2:5 Öztürk (65.), 2:6 Park (80.).

**TuS Weilmünster – SG Heringen/Hensfelden 1:3 (1:0).** Weilmünster hatte in den ersten 20 Minuten mehr vom Spiel und ging durch einen 16-Meter-Freistoß von Lehnhausen mit 1:0-Führung. Die SG kam mit zunehmender Spieldauer immer besser in den Rhythmus, und Heckelmann markierte (55.) den Ausgleich. Die Heimelf verlor die Ordnung und musste das 1:2 hinnehmen. In der 82. Minute vergab Hässler aus sieben Metern frei vor dem Tor stehend die größte Chance auf den Ausgleich. Stattdessen schloss Schmidt einen schnellen Konter der Gäste mit dem Treffer zum 1:3-Endstand ab. - **Tore:** 1:0 Lehnhausen (30.), 1:1 Heckelmann (55.), 1:2 Brennecke (61.), 1:3 Schmidt (88.). - **Reserven:** 5:1.

**TuS Dehn – SV Wilsenroth 1:0 (0:0).** Der TuS feierte einen knappen, aber hochverdienten Heimerfolg gegen eine stark abwehrorientierte Gästeteufel, die aufopferungsvoll kämpfte und es Dehn nicht erlaubte, das gewohnte Kombinationspiel aufzuziehen. Für die Entscheidung in der 69. Minute zugunsten der Hausherren sorgte Daniel Weyer mit einer sehenswerten Einzelleitung. Der hervorragende Gästekeeper Wüst parierte in der 88. Minute einen Handelfmeter von Sehr. - **Tor:** 1:0 Weyer (69.). - **Reserven:** 12:1.

**VfR 19 Limburg – SG Kirschhofen/Odersbach 4:1 (1:1).** Der offensive Start der 19er zahlte sich mit der frühen Führung durch den dreifachen Torschützen Yesiltas aus. Die SG fand besser in die Partie und glich in der 24. Minute durch Jaber aus. Vor der Pause traf Wecker (VfR) noch den Außenpfosten. Direkt nach dem Wechsel gelang Merkel mit dem Kopf der zweite Streich, und Limburg fuhr am Ende einen klaren Sieg ein. Die größte Chance der Gäste vergab Merkel in der 52. Minute. - **Tore:** 1:0 Yesiltas (14.), 1:1 Jaber (24.), 2:1 Yesiltas (47., Kopfball), 3:1 Yesiltas (60.), 4:1 Kesmann (85.). - **Reserven:** 2:3.

**TuS Frickhofen – SV Erbach 6:0 (2:0).** Frickhofen dominierte das Geschehen und baute das Spiel nach der frühen 1:0-Führung durch Krasniqi aus einer starken Abwehr heraus auf. Nach Vorarbeit von Balja erhöhte Hassani (23.) zum 2:0. Mit dem 3:0 durch Adrovic direkt nach der Pause war die Partie entschieden. Aus einer starken Frickhöfer Elf ragte Simon heraus. - **Tore:** 1:0 Krasniqi (6.), 2:0 Hassani (23.), 3:0 Adrovic (46.), 4:0 Hassani (48.), 5:0 Imeri (65.), 6:0 Shemsiu (85.). - **Reserven:** 3:1.